

So wertvoll ist der Agendagarten

Gärten übernehmen in Städten vielseitige Aufgaben, deren Wert sich umwelt-ökonomisch berechnen lässt. In einem Jahr erbringt der Stuttgarter Agendagarten der lokalen Agenda Degerloch im Schnitt folgende Leistungen:

Wertvoller
Erholungsraum, sozialer
Treffpunkt, Stadtnatur

150.000 €

Wertschätzung der Anwohnenden
(abgeleitet aus repräsentativer **Befragung**)



Produktion von
3.000 kg
Nahrungsmitteln

4.000 €

Wert der angebauten
Lebensmittel



Aufnahme von
13.000 l
Starkregen

500 €

Entlastung der Kanalisation,
Hochwasserschutz



Reduktion von
600 kg
Treibhausgasen

100 €

Vermeidung von
Klimawandel-Folgekosten



Filtern von
6 kg
Schadstoffen aus der Luft

60 €

Vermeidung von
Gesundheitsfolgen



Der Agendagarten
in Degerloch (Stuttgart)
umfasst 1.420 m².

Bild: LHS 2021, Viviann Remmel

Der Agendagarten stiftet einen hohen gesellschaftlichen Nutzen, der einem Wert von etwa **160.000 Euro** pro Jahr entspricht.



Diese beliebten Eigenschaften zeichnen den Garten aus:

- ✓ Gemeinschaftsaktivitäten
- ✓ Kulturevents
- ✓ naturnah gestaltet
- ✓ Umweltbildung
- ✓ täglich geöffnet

Gärten wertschätzen

Parks und urbane Gärten sind wichtig für das Stadtklima, für die Biodiversität und für die Lebensqualität in Städten. Das Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) hat diese Leistungen für verschiedene Grünanlagen in Berlin und Stuttgart berechnet und ökonomisch bewertet. Eine repräsentative Befragung, Erhebungen zum Gemüseanbau und verschiedene ökonomische Bewertungen bilden die Grundlage.

Mehr Infos zu Methoden und Ergebnissen gibt es auf www.gartenleistungen.de.